

Aktivistin vom »Hambi« kämpft in Syrien

Qamischli. Elefterya Hambi ist der Kampfname einer deutschen Internationalistin, die in den Frauenverteidigungseinheiten (YPJ) der Demokratischen Föderation Nordsyrien (Rojava) kämpft. In einem Video, das am Sonntag von der kurdischen Nachrichtenagentur *ANF* verbreitet wurde, spricht sie über ihre Beweggründe. Elefterya heißt »Freiheit«. Der zweite Teil ihres Nom de Guerre zeigt, dass sie in Deutschland zu den Waldbesetzern gehörte, die im Hambacher Forst gegen dessen Rodung und den Kohleabbau protestieren. YPJ-Kämpferinnen aus Nordsyrien tragen an dieser Stelle den Namen ihres Heimatkantons. »Die Menschen hier haben verstanden, wie man gegen das patriarchalische System ankämpft«, sagt die Internationalistin in dem Video. Wo genau sie zur Zeit im Einsatz ist, wird nicht bekanntgegeben. Am Tag der Veröffentlichung griff die türkische Armee den Kanton Kobani an. (jW)

[Video:](#)

[kurzlink.de/elefteryahambi](https://www.jungewelt.de/aktuell/kurzlink.de/elefteryahambi)

<https://www.jungewelt.de/artikel/342828.aktivistin-vom-hambi-kaempft-in-syrien.html>